



GEMEINDEbrief

Der ev.-luth. Kirchengemeinden Brockel-Kirchwalsede-Visselhöfde

Ausgabe 3/2022 September-Oktober-November



DANKE!

plus
Kinderseite
und
Preisrätsel



KIRCHE MIT
KINDERN



Liebe Leser*innen,

„Danke!“ lautet der Titel dieser Ausgabe. Ich finde, wir sollten öfter Danke sagen.

Natürlich haben wir gelernt uns zu bedanken, wenn wir beschenkt wurden. Doch das meine ich nicht. Da ist doch noch so viel mehr. Es gibt täglich kleine Begebenheiten, für die wir dankbar sein können und sollten. Wir leben, die meisten sind gesund, haben liebe Menschen um sich herum. Wir haben zu essen und ein Zuhause. Viele können in den Urlaub fahren. Und doch sind wir nicht zufrieden, wollen mehr. Bewusst wird mir das oft, wenn ich durch den Wald gehe. Dann versuche ich mir bewusst zu werden, ich kann dankbar sein, für meine Familie, meine Arbeit, mein Zuhause und dafür, dass ich jetzt durch diesen Wald gehen kann, das Lichtspiel in den Blättern der Bäume beobachten, den Duft des Waldbodens riechen und die Geräusche des Waldes hören. Es sind nur Kleinigkeiten, aber ich bin dankbar dafür, dass ich hier und jetzt so lebe. Lassen Sie sich überraschen, was in dieser Ausgabe alles zum Thema „Danke!“ zu lesen ist.

Bleiben Sie behütet, Ihre **Sandra Alm**

In dieser Ausgabe

- 3** An(ge)dacht
- 4 + 5** Gedanken zum Titelthema
- 6 + 7** Werdegang des Gemeindebriefes
- 8** Ehrenamt
- 9** Regionale Jugendarbeit
- 10** Diakonie-Sozialstation
- 10** Vorstellung Pastor Christian Wietfeldt
- 11** St. Johannis-Kindergarten
- 12** Kinderseite mit Rätsel
- 13** Gruppen und Kreise Brockel-Kirchwalsede
- 14 + 15** Gottesdienstplan
- 16** Gruppen und Kreise Visselhövede
- 17** Freud und Leid aus der Region
- 18** Neues aus den KVs
- 19 - 21** aus Visselhövede
- 22 + 23** aus Brockel
- 24 + 25** aus Kirchwalsede
- 26** Sybille und Kollegen
- 27** Anschriften
- 28** Pinnwand





HEINER'S
Regional & Frisch

Vollsortiment
7 Tage geöffnet | Getränke | Hygieneartikel

Regionale Lebensmittel
Obst | Gemüse | Fleisch | Milch

Bäcker
frische Brötchen | Kuchen | Kaffee + Frühstück to go

„Gehet zu seinen Toren ein mit Danken!“

Wofür danken wir nicht so im Laufe des Tages? Jemand hält uns die Tür auf. Es gewährt uns einer die Vorfahrt. Das Paket, auf das wir so lange gewartet haben, kommt endlich. Das Wechselgeld beim Bäcker, der Rückruf vom Finanzamt, die gute Note in Mathe.

Unzählige Male, an denen ich zumindest dankend mit dem Kopf nicke. Das geht fast automatisch und gehört zum guten Ton. Wenn ich das Brautpaar frage, welches Lied sie sich zur Trauung wünschen, kommt fast immer „Danke“. Der alte Kirchenschlager, bei dem viele die Augen rollen, weil sie ihn nicht mehr hören können. Doch anderen ist es ein großes Bedürfnis, an Festtagen Danke zu sagen. Danke für das Leben, für die Kinder, für den Job, für das Glück. Doch warum soll ich Gott danken, für etwas was ich mir selber mühsam erarbeitet habe? Mein Essen, meine Wohnung, meine Freunde, meine Firma. Meine Kinder habe ich mühevoll erzogen, mal besser mal schlechter. Mein Feld habe ich mit großem Einsatz bestellt und den Urlaub mir wirklich hart verdient. Alles was ich mache und habe und genieße ist das Werk meiner Hände Arbeit.

Und da heißt es dann in Psalm 100, dass ich durch Gottes Tore gehen soll, um ihm zu danken? Warum?

Ist Gott die richtige Adresse, um für meinen Erfolg Danke zu sagen?

In einigen Familien wird vor dem Essen jedes Mal in einem Gebet für das Brot gedankt: „Alles was wir haben, kommt o Gott von dir, wir danken dir dafür!“

Auch wenn der Toast vom Supermarkt und die Marmelade aus dem Keller ist, und der Preis von meinem Gehalt abgeht. Wenn das Normale selbstverständlich ist, kommen einem solche Zweifel, ob wirklich Gott dafür zu danken ist und nicht ich mir selber. Wenn immer alles in ausreichender Menge vorhanden ist, wo hat Gott da seinen Anteil?

Eine einfache Antwort gibt es da sicher nicht. Und wenn ich nicht einfach nur aus Gewohnheit für alles danken möchte, was ja auch ein guter Grund ist, muss ich doch einsehen, dass ich keinen Einfluss darauf hatte, in welchem Land und in welchem Dorf ich geboren wurde. Nur ein paar tausend Kilometer weiter südlich und mein Leben sähe anders aus. Nur ein paar hundert Kilometer weiter östlich und ich müsste um mein Leben fürchten. Nur ein paar Stunden im

Flugzeug und ich säße für meine Meinung im Gefängnis. Ist es mein Verdienst hier zu sein, und keinen Hunger zu haben und keine Angst aus dem Haus zu gehen? Auch wenn es Zufall oder glückliche Fügung war, gilt mein Dank dafür Gott! Auch wenn ich hart arbeite, um ein schönes Zuhause zu haben, mein Dank geht immer auch an den, der mich dahin gestellt hat, wo ich gerade bin. Danke für die Musik, die meine Seele erhebt, für mein Augenlicht, das die Wunder deiner Schöpfung betrachtet. Danke für den Geruch von kaltem Regen auf heißem Asphalt, für den betörenden Duft der Blumen und die Erinnerungen, die in mir aufsteigen, wenn es nach frisch gebackenem Brot riecht. Danke für das saubere Wasser aus dem Hahn. Gott, ich danke dir!

Herzliche Grüße

Ihr Christian Wietfeldt, Pastor in Brockel



„Sag schön Danke!“

Es gibt wohl kaum einen so bezeichnenden Satz, den jeder schon tausendfach gehört hat. Aber einem Kind kann man die Freude an einem Geschenk damit auch verderben. Kleinen Kindern zaubert die wahre Dankbarkeit ein Strahlen in die Augen. Die Erwachsenen sehen oft nicht so fröhlich aus beim „Danke“ sagen. Sie ist uns schon ziemlich abhandengekommen, die aufrichtige Dankbarkeit. Bewusst haben wir das Wort „DANKE!“ darum als Thema in diesem Gemeindebrief großgeschrieben und wir fragten unterschiedliche Menschen in unserer Kirchenregion, wofür sie dankbar sind.

Länderübergreifende Studien zum Grad der Zufriedenheit ergeben regelmäßig, dass die Deutschen zu den Weltmeistern im Jammern gehören. Dabei gibt es kaum ein Land, in dem der Wohlstand so hoch, das soziale Netz so eng ist. Zugegeben, die Zeiten unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie und nun mit dem grausamen Krieg in der Ukraine sind nicht einfach. Doch es geht uns immer



noch gut – und ich meine, es würde uns noch besser gehen, wenn wir dankbarer wären. Wir würden unser

Privileg, in Freiheit zu leben, mehr zu schätzen wissen, wir würden das Leben bewusster genießen können. Und wir würden freundlicher sein, weniger neidisch und missgünstig. Wir würden dankbar dafür sein, dass andere etwas besser können als wir. Dankbarkeit macht glücklich, stark und gibt uns Lebenskraft. Manchmal muss man länger nach ihr suchen: Im Wind, der in den Blättern rauscht. Im Duft der Blumen. In der Farbe des Himmels. Beim guten Essen mit Freunden. Wir müssen wieder lernen, zu staunen, uns berühren zu lassen. Und die besten Lehrer sind jene, die wir ständig gängeln, Danke zu sagen: die Kinder. Guckt doch mal! Die Sonne geht auf! Ist das nicht wunderbar? Ein neuer Tag, ein neues Geschenk. „DANKE!“ **Ursula Hoppe**



Dankbar bin ich,

nach „Long Covid“ wieder richtig genesen zu sein, dass es meiner Familie gut geht und wir in einem reichen, friedlichen Land leben können. Oder für die Arbeit in fröhlicher Gemeinschaft auf dem Kürbisfeld und dann sehen, welch schöne Kürbisgebilde entstehen. Und so richtig dankbar bin ich für unsere wunderbare Natur. Es erfüllt mich mit Freude, an den Blumen zu schnupern und zu sehen, wie alles grünt und blüht. So finde ich in meinem Garten meditative Entspannung und bin von großer Dankbarkeit erfüllt, wenn z.B. wie jetzt der Phlox blüht, die Luft vom Duft erfüllt ist und die Insekten darin herum-schwirren. **Christa Janssen**



Dankbar bin ich dafür,

dass ich in eine Familie hineingeboren worden bin, in der uns Kindern das Zutrauen ins Leben vermittelt wurde. Das Fundament dazu war auch der christliche Glaube.

Gertrud Bisping

Dankbar bin ich für alle,

die den Kirchenvorstand so toll unterstützen in Kirche, Arche oder Friedhof. Dankbar z.B. für Kuchenspenden bei Verabschiedungen, Einführungen oder dem Bauernmarkt. Dankbar für alle Helfer des Kirchenbank Cafés, das so viele gute Begegnungen ermöglicht. Dankbar für das Kürbisteam, dass durch seine Arbeit so viel finanzielle Unterstützung bei diversen Anschaffungen ermöglicht hat. Und dankbar für alle Ehren- und Hauptamtlichen sowie für spontane Helfer - durch euch wird so viel bewegt. Ich habe mich in den vielen Jahren der Kirchenvorstandsarbeit von Gott und Euch getragen gefühlt. **DANKE! Elisabeth Hoops**

Patchworkkiste
Wir liefern den Stoff für Ihre Patchworkphantasie

Öffnungszeiten:
jeden Mittwoch von 12:00 -18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Heidi Schwarz
Telefon 04269 – 9511480
Odeweger Str. 30, 27386 Kirchwalsede
mail@patchworkkiste.eu www.patchworkkiste.eu



Eine Blume am Wegesrand, Vogelgesang am Morgen, herrliche Natur, der Duft des Waldes, dankbar können wir das genießen und finden Ruhe in der Natur. Seit mehr als 70 Jahren leben wir in Frieden und Freiheit, ohne Not. Davon 50 Jahre gemeinsam, freuen uns über drei Enkelkinder, sind gesund und aktiv. Dafür sind wir sehr dankbar. Wir wünschen unseren Kindern und Enkelkindern, in dieser schwierigen Zeit einen friedlichen und guten Lebensweg. **Wilhelm und Elke Müller**



Auch in der Landwirtschaft ist das Weltgeschehen deutlich zu spüren. Neben starken wirtschaftlichen Einschränkungen kommen politische Veränderungen hinzu, die uns oft ins Zweifeln und Straucheln bringen. So ist vieles nicht mehr selbstverständlich. Gerade deswegen bekommen auch die kleinen Dinge im Leben eine größere Bedeutung. Deshalb sind wir dankbar für unseren Beruf, den wir jeden Tag ausüben dürfen, das Arbeiten mit und in der Natur. Unsere Familie, die uns stärkt und der Gedanke, dass wir alle im selben Boot sitzen.

Enno, Kerstin und Anneke Schumacher



Ich bin dankbar für meine Familie und meine Freunde, die gesund sind und immer für mich da sind. Ich bin dankbar, dass wir keinen Durst oder Hunger leiden müssen. Ich bin dankbar für mein schönes Zuhause. Ich bin dankbar, dass wir keinen Krieg in unserem Land haben. **Sandra Foth**

Ich bin dankbar für meine Familie, meine Freunde, ein Dach über dem Kopf zu haben, leckeres Essen auf dem Tisch und Gesundheit; dafür, dass ich Menschen in meinem Job helfen kann, für die Schönheit der Natur und noch so vieles mehr... Einfach dankbar für das Leben an sich! **Ines Elmers**





Mit einer Auflage von ca. 8700 Exemplaren erreicht der Gemeindebrief alle evangelischen Kirchenmitglieder in der Region Brockel-Kirchwalsede-Visselhövede. Der Gemeindebrief entsteht Dank der vielen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen. Aber wissen Sie eigentlich, durch wie viele Hände dieser Gemeindebrief gegangen ist, bevor Sie ihn bei sich zu Hause haben?

Ich möchte Sie heute einmal mitnehmen auf die Reise des Gemeindebriefes. Von der Redaktionsleitung wird den Schreibenden ein Datum bekannt gegeben, bis zu diesem Datum muss man seinen Bericht für den Gemeindebrief anmelden. Und ca. zwei Wochen vor Anmeldeschluss gibt es auch nochmal eine freundliche Erinnerung an die Meldung der Berichte, die man gerne in den nächsten Gemeindebrief bringen möchte. In der Redaktionssitzung teilen Sandra Alm, Mary Janssen, Ulla Hoppe und Hanne Meier-Zindler dann die Seiten ein und schauen, wo ungefähr was hinkommt oder vielleicht noch was fehlt. Ein paar feste Konstanten, wie z.B. die Kinderseite, die Kindergartenseite, die Seite der ev. Jugend und den Gottesdienstplan gibt es natürlich wiederkehrend. Aber der Rest der Ausgabe wird jedes Mal wieder neu mit Leben gefüllt. In der Sitzung wird auch das Thema ausgesucht und die Aufgaben werden an alle verteilt.

Bis zum endgültigen Redaktionsschluss müssen die Berichte und die dazugehörigen Fotos bei der Gemeindebriefredaktion eingegangen sein. Ulla Hoppe sortiert alles fein säuberlich, liest die erste Korrektur und kürzt im schlimmsten Fall die Berichte ein. Jede*r Autor*in hat nämlich die Formvorgaben einzuhalten und ich sage Ihnen, das ist gar nicht immer so einfach. Puh, sich auf die genaue Anzahl von Zeichen zu beschränken, fällt mir schon manchmal schwer. Jetzt ist die Redaktion in der heißen Phase. Die Telefon- und Internetleitungen glühen, viele Absprachen müssen getroffen werden. Erste Rückmeldungen der Layouterin,

Frau Hillmann, werden besprochen. Und bevor der Gemeindebrief schlussendlich zur Gemeindebriefdruckerei nach Groß Oesingen geschickt wird, ist nochmal Ulla Hoppe am Zuge, zur Abschlusskorrektur.

Wenn bis hierher zeitlich alles gut geklappt hat, wird der Gemeindebrief per Paketdienst an die drei Gemeindebüros verschickt. Sollte es allerdings mal wieder alles sehr knapp gewesen sein, vielleicht weil der eine oder die andere Berichtende in Verzug geraten ist, fährt auch schon mal Bernd Luttmann mit dem Anhänger nach Groß Oesingen und holt die vielen Pakete ab, damit Sie nicht zu lange auf Ihre Lektüre warten müssen.

Bevor Sie allerdings mit einem Kaffee und vielleicht einem schönen Stück Kuchen durch den neuen Gemeindebrief blättern, wird dieser noch ausgezählt. Bewaffnet mit Namens- und Straßenlisten treffen sich Ehrenamtliche und zählen, sortieren und legen manchmal auch noch Einleger in den fertigen Gemeindebrief. Wenn dann endlich alles fein säuberlich sortiert ist, werden die Päckchen abgeholt und von vielen ehrenamtlichen Austräger*innen in Ihren Briefkasten oder Ihre Zeitungsrolle gesteckt. Die Reise des Gemeindebriefes endet hier und beginnt nun im Hintergrund schon wieder von vorne. Ach, und wenn Sie sich noch fragen: „Müssen denn die Werbeanzeigen im Gemeindebrief sein?“ möchte ich auf diese Frage kurz antworten:

„Ja!“, denn dank unserer Anzeigekunden/-kundinnen können wir alle den Gemeindebrief in Farbe konsumieren. Vielen Dank für Ihre Unterstützung, liebe Werbende. Wenn auch Sie den Farbdruck des Gemeindebriefes unterstützen möchten, melden Sie sich bitte gerne bei Sandra Alm. Ich hoffe hier ist jetzt noch formaler Platz, um DANKE zu sagen an alle helfenden Hände, die es möglich machen, dass wir alle mit den Neuigkeiten aus der Kirchenregion versorgt werden. Ich zähl dann mal Zeichen, bis zum nächsten Mal grüßt Sie herzlich **Tina Gräf**

Bestattungshaus Müller

Sottrum

Ralf Müller e.K.

Große Straße 14

27367 Sottrum

Tel.: 0 42 64 / 12 29

email@mueller-bestattungshaus.de

meistergeprüfter Familienbetrieb seit 1904

Vorsorge und Bestattung,
persönlich und individuell

Wir freuen uns auf Sie!

MODEHAUS

Fedderken

Tel.: 0 42 62 / 22 76 • Mode-Fedderken@t-online.de

Goethestr. 3 • 27374 Visselhövede



Hanne Meier-Zindler und Sandra Alm



Ursula Hoppe



Mary Janssen



Zusatzplättler einlegen



Bündeln und für die Verteiler auszeichnen



Jetzt heißt es, zählen!



Fertig zur Abholung



Erfolgreich zugestellt



Gemeindenachmittag in Schwitschen

In Schwitschen konnten im Mai und Juni nach langer Coronapause endlich wieder Gemeindetreffen stattfinden. Beim letzten Treffen im Juni hat die langjährige Leiterin Annegret Böttcher ihre Aufgaben an ihre Nachfolgerin, Karin Stegmann, übergeben. Annegret Böttcher hat neun Jahre diese Treffen mit viel Engagement, Geschick und Freude organisiert. Besonders wichtig war ihr die inhaltliche Gestaltung

der Nachmittage. Ihr haben wir viele informative Vorträge, wie auch gesellige Nachmittage in Schwitschen zu verdanken. Honoriert wurde ihr Einsatz durch die stetig steigenden Teilnehmerzahlen von bis zu 30 Personen. Ebenso hat sie sich viele Male aktiv an der Gestaltung des regionalen Gemeindetreffens in Wittorf beteiligt. Ihre Nachfolgerin bedankte sich herzlich im Namen des Kirchenvorstands und der Teilnehmerinnen für ihr Engagement und die Zeit, die sie der Gemeinschaft geschenkt hat. Der nächste Gemeindenachmittag im Schwitscher Haus ist für Donnerstag, den 8. September um 15.00 Uhr geplant. **Karin Stegmann**



Annegret Böttcher und Karin Stegmann



Logo EKO-Team

Das Mitmachprogramm im Herbst

Ende Juni hat das Ehrenamtskoordinationsteam die Einladungen für kleine Workshops an alle Ehrenamtlichen in unserer Kirchenregion verschickt. Es ist ein abwechslungsreiches Programm geworden, bei dem im Sommer bereits gekocht, fotografiert und gesungen wurde. Auch der Filmabend kam gut an. Der Herbst hat nun gleichfalls einiges zu bieten. Interessierte Gäste sind dabei ebenso herzlich willkommen. Darum laden wir an dieser Stelle noch einmal zu Folgendem ein: **TriloChi Im Gemeindehaus Visselhövede** mit Kathrin Linnemann am 7. und 26. September um 17.00 Uhr. Für ca. 1 Stunde leitet Kathrin diese zeitgemäßen Bewegungs- und Entspannungsübungen an, die der Gesundheitsförderung dienen.

Es kommen dabei Methoden u. a. aus dem Qi Gong, Yoga und Pilates zum Einsatz. In der Gruppe macht das besonders viel Spaß! Bitte nehmen Sie sich etwas zu trinken, eine Gymnastikmatte (soweit vorhanden) und eine Decke mit.

Basteln mit dem Kürbisteam im Gemeindehaus Brockel am 9. September von 14.00 bis 17.00 Uhr Gemeinsam werden Herbstkränze gebunden und Kürbisse dekoriert. Materialkosten ca. 6 €.

Weihnachtsbasteln im Dorfgemeinschaftshaus Wittorf mit Susanne Tamke am 30. November von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Strümpfe stricken lernen im Gemeindehaus Brockel mit Margrit Lüdemann an drei Abenden. 7., 9. und 16. November um 19.00 Uhr. Mitbringen sollten Sie ein Nadelspiel mit 5 Stricknadeln und Strumpfwolle.

Komponieren von Musik mit dem Computer im Gemeindehaus Visselhövede mit Wolfram Zindler am 2. Dezember um 20.00 Uhr. Die Veranstaltungen sind von der Teilnehmerzahl her begrenzt, um Sie gut zu betreuen, aber auch um achtsam in dieser Zeit zu sein. Deshalb benötigen wir jeweils eine Anmeldung über das Kirchenbüro. Dort bekommen Sie auch nähere Informationen.

Ursula Hoppe für das EKO-Team





Begrüßungsgottesdienst für Mitarbeitende am 22. Mai

Bei bestem Wetter trafen sich etwa 60 ehrenamtliche Mitarbeitende der Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit unserer Region auf dem Kirchhof in Brockel zum traditionellen Auftakt des neuen Jahrganges. Neue Mitarbeitende wurden begrüßt, alte verabschiedet und mit allen neu gestartet. Regeln wurden besprochen, Arbeitsgruppen verteilt und alle lernten sich untereinander etwas besser kennen. Der Jugendkonvent hatte einen Gottesdienst vorbereitet, mit dem der Tag startete und am Abend blieben die Mitarbeitenden für das KU Seminar in Offendorf noch da und besprachen die ersten organisatorischen Sachen. Alle waren sich einig: schön, dass wir uns an diesem großartigen Platz treffen konnten.

Jörg Pahling

Konfirmandenseminar in Offendorf 2022

Endlich konnten wir wieder ein fast normales Konfirmandenseminar in Offendorf durchführen, mit viel Spaß und Begegnung, mit christlicher Gemeinschaft und Taufen im Hemmelsdorfer See. So war zu mindestens die Planung des Seminars im Juni dieses Jahres. Und tatsächlich gelang es auch, den Konfis dieses Gefühl zu vermitteln, es wurde laut gesungen, in Kleingruppen und Workshops gearbeitet und viel Spaß miteinander gehabt. Corona ließ uns nicht los, etliche Mitarbeitende und Konfirmanden mussten vor, während und nach dem Seminar in Quarantäne, umso erstaunlicher wie gut die Mitarbeitenden die Veränderungen akzeptierten, sich mächtig ins Zeug legten und ein super Seminar gestalteten, vielen Dank an alle!



Teenkreis Visselhövede

Seit Beginn des Jahres ist der neue Teenkreis in Visselhövede gestartet für Teenager ab der 6. Klasse. Hast du Lust auf jede Menge Spaß, legendäre Aktionen und Interesse daran, in einer Gruppe den Glauben zu entdecken? Dann besuche uns doch nächsten Dienstag um 17:30 Uhr im Gemeinschaftshaus der LKG, Süderstraße 5, 27374 Visselhövede. Wir freuen uns auf dich! Bei Rückfragen wendet euch gerne an unser Leitungsteam: **Anika Dröge (Tel. 0152-23245051)** oder **Nele Bortz (Tel. 0157-52424112)**

Sommerfreizeit Griechenland 2022

Sommer, Sonne, Gemeinschaft und viel über sich selbst, das alles und noch viel mehr erlebten die 40 Teilnehmenden und 8 Mitarbeitenden der Sommerfreizeit am Alkyona Beach in Griechenland. Auf dem weitläufigen Gelände konnte wieder einmal eine großartige Jugendfreizeit durchgeführt werden, auf der die Teilnehmenden eine gute Zeit erlebten mit viel baden, spielen, Workshops und Aktionen, freier Zeit und gegenseitigen Kontakt. Unter dem Motto „Meine Reise zum Wir“ wurde über jeden einzelnen selbst, die Gemeinschaft und das Leben miteinander nachgedacht. In thematischen Einheiten, Morgenimpulsen, Abendandachten und Gottesdiensten wurde das Thema immer mehr und mehr entfaltet. Auch dieses Jahr war zu merken, wie wichtig für die Teilnehmenden war, miteinander in Kontakt zu kommen und Erlebnisse zu haben. Nächstes Jahr wird es wieder eine Sommerfreizeit geben, wohin steht noch nicht fest, etwa ab November wird die nächste Sommerfreizeit ausgeschrieben sein.

MIT DER CONCORDIA VORSORGEN

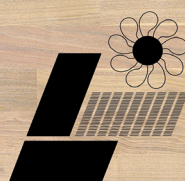
**Denn auch Schutzengel
machen mal Pause.**

Generalagentur Elke Fischer
Elke Fischer & Janina Dittmer
Winterloh 11 · 27386 Bothel
Telefon 0 42 66 / 9 40 00
elke.fischer@concordia.de



CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

CONCORDIA
Versicherungen



Parkett-Team
Fachbetrieb
seit 1972

Oliver Große
Parkettlegermeister

NEUVERLEGUNG: Massiv-, 2-Schicht- und Fertigparkett sowie Massivdielen und Korkparkett
ALTE BÖDEN: schleifen und versiegeln, ölen oder wachsen
TREPPENSTUFEN: schleifen und versiegeln oder ölen
PARKETTPFLEGE · DESIGNBELÄGE · TRETTFORD
27386 Bothel · Hemsbündler Straße 8 · Tel. 0 42 66 / 89 09
www.parkett-team.de

Ich bin der neue Pastor in Brockel!

Mein Name ist Christian Wietfeldt und ich bin 52 Jahre alt. Die letzten 27 Jahre habe ich in verschiedenen Kirchengemeinden als Diakon für Kinder- und Jugendarbeit gearbeitet. Geboren und aufgewachsen bin ich in Bremen. Dort bin ich zur Schule gegangen und habe nach dem Realschulabschluss zunächst eine Ausbildung als Koch gemacht. Da ich aber viel Zeit bei den evangelischen Pfadfindern im Bremer Dom verbracht habe, entschied ich mich dann, mein Abitur nachzuholen und in Hannover evangelische Religionspädagogik zu studieren. Damit bin ich zunächst als Diakon nach Bremen und dann nach Verden an den Dom gegangen. Auch in Dörverden und Westen habe ich einige Jahre gearbeitet. Im letzten Jahr konnte ich eine Ausbildung als „Pfarrverwalter“ machen, so dass ich als Quereinsteiger Pastor wurde. In der Kirchengemeinde Horstedt hat mir Pastorin Haike Gleede alles beigebracht, was man als Pastor können muss. Dann wurde ich gefragt, ob ich die seit einiger Zeit vakante Stelle in Brockel übernehmen möchte. Ich habe mich entschieden, von Verden in das neu gebaute Pfarrhaus in die Dorfstraße zu ziehen. Zusammen mit meiner Partnerin Kathrin Frost bin ich jetzt hier und ich freue mich auf die neue Aufgabe! Besonders freue ich mich, dass ich nette Kolleginnen und Kollegen im Verbund mit Kirchwalsede und Visselhövede habe. In meiner ersten Woche hier im Pfarramt bin ich auch gleich mit auf die Konfirmandenfreizeit nach Offendorf gefahren und habe die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und auch viele ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer kennengelernt. Kirche lebt davon, dass viele mitmachen und sich engagieren! Herzliche Grüße Ihr **Christian Wietfeldt**



Füreinander da

Für viele Menschen sind die Lockerungen seit April dieses Jahres ein großer Schritt zurück in eine schon lange ersehnte Alltagsnormalität. Es war eine Zeit mit vielen Einschränkungen und Ungewissheiten, die wir alle zu bewältigen hatten – und haben!

Die Älteren und Kranken unter uns sind von den gesundheitlichen Risiken durch Covid weiterhin besonders stark betroffen. Die ambulanten Pflegedienste gehen in deren Wohnungen und haben sehr enge Kontakte zu ihnen.

Alle Mitarbeiterinnen der Diakonie- Sozialstation müssen in dieser Situation ihren Dienst immer noch mit einem Mund-Nasenschutz unter Einhaltung von strengen Hygienemaßnahmen ausführen,

auch wenn es im öffentlichen Alltag weitgehend lockerer geht. Wir schützen uns und unsere Klienten durch regelmäßiges Desinfizieren der Fahrzeuge, unserer Arbeitsmittel, Lüften der Arbeitsräume, regelmäßige Testungen der gesamten Belegschaft und aufmerksames Beobachten unseres Gesundheitszustandes und unserer Klienten. Das alles ist ein erheblicher zusätzlicher

Aufwand, der von Manchem vielleicht als überzogen wahrgenommen wird. Wir sind es aber auch, die in die Haushalte fahren, in denen jemand mit Covid infiziert ist, hier gilt es noch vorsichtiger zu sein und mit Vollschutz die Aufgaben zu erledigen. Es ist eine erhebliche Mehrbelastung, die unsere Mitarbeiterinnen in dieser Zeit stemmen. Trotz aller Vorsicht und Hygiene trifft es auch immer wieder jemanden von uns und der Test fällt positiv aus. Dann ist Quarantäne angesagt und der Rest der Belegschaft ist umso mehr gefordert, denn es wollen alle Patienten wie immer versorgt werden. Dies ist eine große logistische Herausforderung und manchmal klappt das nicht ganz so, wie unsere Klienten es gewohnt sind und wir kommen zu anderen Zeiten. Wenn Sie unsere Mitarbeiterinnen mit den kleinen grünen Wagen sehen, dann denken Sie vielleicht auch mal an das oben Beschriebene und den enormen Mehraufwand, den alle in der Pflege Tätigen haben, denn Corona ist präsent und fordert uns in beachtlichem Maße. Am 11. September ist um 15 Uhr in der St. Johannis Kirche in Visselhövede der diesjährige Diakonie-Gottesdienst mit dem Thema „Füreinander“, in dem wir einige unserer langjährigen Mitarbeiterinnen besonders ehren wollen, aber auch unserem gesamten Team Danke sagen möchten für ihren Einsatz. Es wäre schön, wenn wir möglichst viele Interessierte dabei begrüßen können. **Ralf Goebel**



RE/MAX
Ihre Immobilienmakler vor Ort:



Mario Rickers
Tel. 0151 – 22 90 37 28



H.-Peter Markgraf
Tel. 0171 – 87 003 86



RE/MAX Immobilien
Große Str. 13
27374 Visselhövede
www.remax-rotenburg.de
info@remax-rotenburg.de



Ohne Abschied gibt es keinen Neuanfang

Und wieder einmal müssen wir uns von einer sehr geschätzten Kollegin aus unserem Mitarbeiterkreis verabschieden: Nach 29 Jahren geht Sabine Kirchner in den Ruhestand.

Im August 1993 begann sie ihre berufliche Tätigkeit im ev. St. Johannis-Kindergarten, begleitete viele Kinder (und mittlerweile auch deren Kinder) durch die Kindergartenzeit.

Von Natur aus optimistisch - egal wie die Lage ist oder wie man in die Zukunft blickt - jeden Morgen ging sie fröhlich pfeifend durch die Kita und wünschte allen einen guten Morgen.

Drei Dinge, die ihr dabei immer Energie gegeben haben: Start in einem schönen Zuhause mit Ruhe und einem guten Frühstück, ein Plan: „Was habe ich heute vor?“ und die morgendliche, fröhliche Begrüßung in der Kita durch Kinder und Kolleginnen.

Sicher, als sie 1993 bei uns anfang, war es schon eine große Herausforderung Beruf und Familienalltag unter einen Hut zu bekommen. Während ihr Mann Gerd die Woche über beruflich in Leipzig war, kümmerte sie sich um die beiden Töchter. Sie hatte nicht geahnt, dass es nicht nur 23 Stunden waren, für die sie angestellt war. Denn zu dieser Zeit arbeitete das Team intensiv an einer Konzeption und an der religionspädagogischen Arbeit mit den Kindern, wozu viele zusätzliche Stunden notwendig wurden. Wie gut, dass sie ihre Schwiegermutter an ihrer Seite hatte, die sie zuhause unterstützte. Sabine Kirchner ist eine Macherin: Nicht lang

schnacken -anpacken ist ihr Motto. Ob Flocards (Arbeit mit Bildkarten), Schulkindprojekte, das Rollermobil, Werken, z.B. mit Ytong-Steinen..., sie nahm die Dinge in die Hand. Und natürlich war ein großer Schwerpunkt ihrer Arbeit das Thema Psychomotorik und Bewegung (egal ob tanzen oder Fußballspielen). Dabei war ihr im Umgang mit den Kindern die Begegnung auf Augenhöhe wichtig, einfühlsam zu sein. Kinder sollten sich in unserem Kindergarten wohlfühlen.

Aber nicht nur in der Arbeit mit den Kindern gab es Höhepunkte. Gerne erinnert sie sich an das Jubiläum 2010 zurück oder die Spieleabende mit den Eltern und Grillabende mit dem Team.

Natürlich wollten wir auch von ihr wissen, wie die Zukunft als „Ruheständlerin“ aussehen wird und worauf sie sich freut: „Das MUSS fällt weg und das KANN geht los. Es gibt keinen Zeitdruck mehr. Ich freue mich auf meine erarbeitete Freizeit, natürlich die anstehende Gartenumgestaltung, mehr Sport und mehr Zeit für Enkel Paul und, unabhängig von den Schulferien, mit meinem Mann zu verreisen.“ Liebe Sabine, bei all Deinen Vorhaben wünschen wir Dir viel Freude und Gottes Segen. **Michaela Lorke**



Herzlich Willkommen im Team:

In der Krippengruppe freuen wir uns auf Frau Lara Luki aus Visselhövede, die auch am Nachmittag im Ganztage betreut. In der Ganztagsgruppe und als stellvertretenden Leiter begrüßen wir Maik Bremer aus Dorfmark.



Lara Lukić



Maik Bremer



Bestattungsinstitut
Brückmann

Bestattungen aller Art

Seelenfrieden
Ein Ort, wo die Seelen ihren Frieden finden

Telefon: 0 42 61-1300
www.brueckmann-bestattungen.de

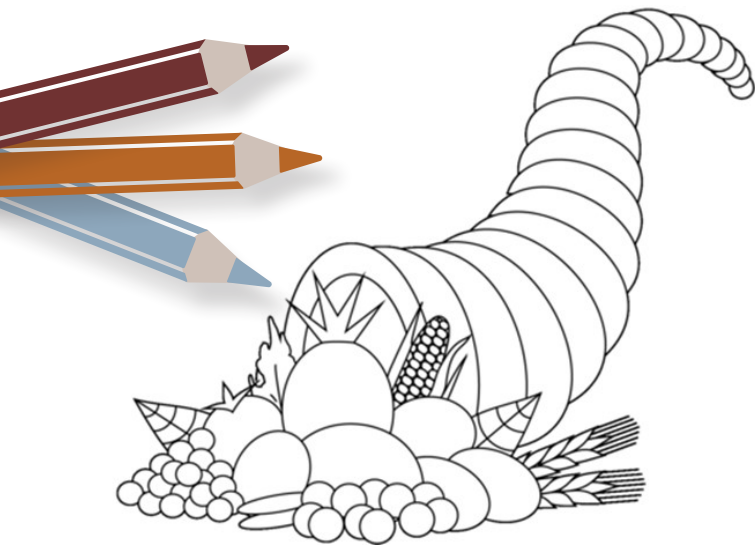
KINDERSEITE

Liebe junge Gemeindemitglieder,

Mama oder Papa achten darauf, dass ihr „Danke!“ sagt, wenn ihr etwas geschenkt bekommt; das kennt ihr sicher. Doch es gibt viele Dinge, die wir jeden Tag bekommen, ohne es zu merken; zum Beispiel, dass wir gesund sind, dass wir zu essen haben, eine Familie und Freunde. Doch wir laufen nicht Danke-rufend durch die Gegend. Darum ist es gut, sich ab und zu darauf zu besinnen, wofür wir alles dankbar sein können. Schließt es gern in folgendes Gebet mit ein.



Lieber Gott,
hilf uns dankbar zu sein, für alles was wir haben,
für die großen und kleinen Dinge in unserem Leben.
Gib allen Menschen das, was sie zum Leben
brauchen. **Amen**



Dieses Füllhorn zum Erntedank sieht noch sehr langweilig aus, malt es gerne bunt an.

Hier ist noch ein Rezept für einen Kinderpunsch.

Bald wird es kühler, da trinkt jeder gern etwas Warmes:



Zutaten: 1 Liter Wasser, 3 Beutel Früchtetee, 500 ml klarer Apfelsaft, Zimtstangen, 6-7 Nelken, 50 g brauner Zucker, 1-2 Päckchen Vanillezucker, 1 Zitrone, 1 Orange

Zubereitung: Wasser aufkochen, Teebeutel zugeben und 5-8 Minuten ziehen lassen. Teebeutel entfernen und Apfelsaft, Gewürze, Zucker und Vanillezucker zugeben. Zitrone auspressen, Orange heiß abwaschen, trocken tupfen und in feine Scheiben schneiden und zur Flüssigkeit geben. Alles ca. 10 Minuten bei niedriger Hitze (nicht kochen) ziehen lassen. Evtl. ein paar Orangenscheiben zur Dekoration der Gläser beiseitelegen. Prost!

Hier ist das neue Preisrätsel!

Welche Begriffe werden gesucht? Bringt die markierten Buchstaben in die richtige Reihenfolge. Dabei gibt die Nummer der Frage, den Buchstabenplatz im Wort an.

Mitmachen können alle Kinder im Alter vom 3-11 Jahren.
Eure Lösung schickt bis zum

28.10.2022

mit einer Postkarte an:



Bitte gebt Namen, Anschrift und euer Alter an.

Viel Glück!

Rätselfragen:

1. Ich werde zu jedem Erntefest gebunden.
E R N T E ■ _ _ _ _ _
2. Wir sind Erbsen, Bohnen und Möhren und somit,
das _ _ _ _ ■ _ _ _
3. Mich lässt man im Herbst in den Himmel steigen.
_ ■ _ _ _ _ _
4. Aus uns wird Wein gemacht.
W E I N _ _ _ _ ■ _ _ _
5. Ich habe viele Stacheln und rolle mich zum Schutz ein.
■ _ _ _ _ _
6. Apfel und Birnen pflücken nennt man:
_ _ _ ■ _ E R N T E

(Die Buchstaben der gelben Felder ergeben ein Fruchtgemüse.)

BROCKEL

GRUPPEN & KREISE

Gruppen & Kreise

**ÖFFENTLICHE
KIRCHEN-
VORSTANDS-
SITZUNG**

Alle 4 Wochen 1. Mittwoch
im Monat
Eberhard Thamm
Tel. 04266-8324
Nächste Termine:
07.09., 05.10. und 02.11.2022

**TREFF-
PUNKT
KIRCHEN-
BANK**

Jeden 1. Freitag
im Monat
Frühstücksbuffet
9 - 11.30 Uhr
Waltraud Gans
Tel. 04266-405

**SENIOREN-
NACH-
MITTAG**

Jeden 2. Dienstag im
Monat, 15.00 Uhr
in der Arche
Margrit Lüdemann
Tel. 04266-8385

**BESUCHS-
DIENST-
GRUPPE**

Wie besuchen unsere
Gemeindeglieder ab 80 Jahren
zum Geburtstag.
In Brockel =
Hannelore Stumm
Tel. 04266-1060
In Bothel =
Waltraud Wittenberg
Tel. 04266-1251
In Hemslingen =
Margrit Lüdemann
Tel. 04266-8385
Nächster Termin in der Arche:
22.09.2022 um 14.30 Uhr

**FRAUEN-
GRUPPE**

Ab Ende August
treffen wir uns
wieder jeden
Donnerstag ab 19.30
Uhr in der Arche zur
Vorbereitung des
Frauensonntages.
Thema: Spuren des
Wandels Margrit
Lüdemann
Tel. 04266-8385

**GITARREN-
GRUPPE**

Treffen immer
montags um 20.00
Uhr im Gemeindehaus
Myriam Holtermann
Tel. 04266-2916

**FAMILIEN-
KIRCHE**

Ein kleiner Gottesdienst
(30 Minuten) für Kinder von
0-7 Jahren und alle, die Lust
haben, dabei zu sein. 1x im
Monat freitags, 16.00 Uhr in
der Kirche
Margrit Lüdemann
Tel. 04266-8385
Alexandra Drewes
Tel. 04266-2216
Nächste Termine: 23.09., 21.10.
und 11.11.2022

**KÜRBIS-
TEAM**

Wir treffen uns
nach Absprache und
Wetterlage auf den
Feldern in Bothel.
Waltraud Wittenberg
Tel. 04266-1251

KIRCHWALSEDE

GRUPPEN & KREISE

Gruppen & Kreise

**OFFENES
GEMEINDE-
HAUS**

Jeden 1. Dienstag eines Monats
um 14.30 im Gemeindehaus.
Manuela Henke
Tel. 04269-1877
oder
Karin Lindhorst
Tel. 04269-1213

**KINDER-
KLEIDER-
BÖRSE**

Jutta Vorwerc
Tel. 04269-1504 oder
Dagmar Winklvos
Tel. 04269-1759
08.09.2022 Kinderkleiderbörse,
Annahme von 16.30 - 18.30 Uhr
09.09.2022 Kinderkleiderbörse,
Verkauf von 18.30 - 20.30 Uhr
04.11.2022 Spielzeugbörse,
Annahme von 16.30 - 18.30 Uhr
05.11.2022 Spielzeugbörse,
Verkauf von 14.00 - 16.00 Uhr

**KLEINE
KINDER-
KIRCHE**

Bei Redaktionsschluss
standen die neuen Ter-
mine noch nicht fest
Casjen Rümenap
Tel. 04269-104588

**GOSPEL-
CHOR**

Jeden Freitag um 17.30 Uhr
Thomas Grunwald-Deyda
Tel. 05168-918045

**ANFÄNGER-
KURS
POSAUNEN-
CHOR**

Jeden Samstag um 11 Uhr
Matthias Seidler
Tel. 04262-955706

**POSAUNEN-
CHOR**

Jeden Montag um 19 Uhr.
Matthias Seidler
Tel. 04262-955706

**GEMEINDE-
TREFF**

Jeden 3. Freitag eines Monats
um 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Ursula Gerken
Tel. 04269-1394
Nächste Termine: 23.09., 21.10.
und 18.11.2022
Die Themen standen bei
Redaktionsschluss noch nicht
fest. Bitte achten Sie auf die
Mitteilungen in der Presse und
auf der Internetseite.

**ELTERN-
KIND-
GRUPPE**

Jeden Dienstag um 10 Uhr
Maren Böhling
Tel. 04269-9179669

**BESUCHS-
DIENST**

Jeden letzten Donnerstag
eines Monats um 9.30 Uhr im
Gemeindehaus
Ursula Gerken
Tel. 04269-1394
Nächste Termine: 29.09., 27.10.
und 24.11.2022

Gottesdienste in der Region - September bis November 2022

	Brockel	Kirchwalsede	Visselhövede	Wittorf
Juni 2022				
4. September 12. So. n. Trinitatis	Einladung nach Visselhövede	Einladung nach Visselhövede	10 Uhr Gottesdienst, Pn. Rosenfeld	Einladung nach Visselhövede
11. September 13. So. n. Trinitatis, Diakonie-Sonntag	10 Uhr Silberne Konfirmation, P. Wietfeldt	Einladung nach Visselhövede	15 Uhr Diakonie- Gottesdienst, P. Wietfeldt	Einladung nach Visselhövede
18. September 14. So. n. Trinitatis	Einladung nach Süderwalsede und Wittorf	10 Uhr Erntedankfest in Süderwalsede, P. Detjen 11.30 Uhr Taufgottesdienst	Einladung nach Süderwalsede und Wittorf	10 Uhr Gottesdienst Wittorf, P. Wohlfahrt
25. September 15. So. n. Trinitatis	Einladung nach Visselhövede	Einladung nach Visselhövede	10 Uhr Gottesdienst mit Einführung Lektorin Merle Gräf, Pn. Rosenfeld	Einladung nach Visselhövede
2. Oktober Erntedankfest	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor, P. Detjen	10 Uhr Gottesdienst, Pn. Rosenfeld	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, P. Wohlfahrt
8. Oktober	10 Uhr Diamantene Konfirmation. P. Detjen			
9. Oktober 17. So. n. Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	Einladung nach Brockel	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Goldene Konfirmation, Pn. Rosenfeld, P. Wohlfahrt	Einladung nach Brockel
16. Oktober 18. So. n. Trinitatis	Einladung nach Kirchwalsede	10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Detjen	Einladung nach Kirchwalsede	Einladung nach Kirchwalsede

*Laufen Sie nicht von
Pontius zu Pilatus*



.... wir bringen all Ihre Wünsche auf den Punkt.

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Manfred Seitz
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Große Straße 20
27374 Visselhövede

Telefon: 04262 / 9189 - 89
vermessung@buero-seitz.de

Fax: 04262 / 9189-90
www.buero-seitz.de



**STADTWERKE
ROTENBURG (WÜMME) GMBH**

**...regional und
kompetent!**

Kundencenter | Goethestraße 24
27374 Visselhövede
Tel.: (0 42 62) 521 61 50

Strom, Erdgas,
Wärme plus,
E-Carsharing Vissel,
Elektro tanken -
Wir beraten Sie zu
allen Themen rund
um die Energie-
versorgung.

www.stadtwerke-rotenburg.de

23. Oktober 19. So. n. Trinitatis	Einladung nach Wittorf	Einladung nach Wittorf	Einladung nach Wittorf	10.00 Uhr Gottesdienst Pn. Rosenfeld
30. Oktober 20. So. n. Trinitatis	Einladung nach Visselhövede	Einladung nach Visselhövedel	18 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag, Fragezeichen Team und Pn. Rosenfeld	Einladung nach Visselhövede
6. November Drittletzter So. d. Kirchenjahres	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	Einladung nach Brockel und Visselhövede	17 Uhr Regionaler Jugendgottesdienst, Jugo-Team	Einladung nach Brockel und Visselhövede
11. November Martinstag	Einladung nach Visselhövede	Einladung nach Visselhövede	St. Martin Umzug, 17 Uhr Gottesdienst, Pn. Rosenfeld, P. Wohlfahrt	Einladung nach Visselhövede
13. November Volksrauertag	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	10 Uhr Gottesdienst, P. Detjen	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Rosenfeld	10 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung, P. Wohlfahrt
16. November Buß- und Betttag	Einladung nach Kirchwalsede	19 Uhr, Andacht zum Buß- und Betttag, P. Detjen	Einladung nach Kirchwalsede	Einladung nach Kirchwalsede
20. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	10 Uhr Gottesdienst, P. Detjen	10 Uhr Gottesdienst, Pn. Rosenfeld	10 Uhr Gottesdienst, P. Wohlfahrt 11.30 Uhr Gottesdienst in Jeddigen, P. Wohlfahrt
27. November 1. Advent	10 Uhr Gottesdienst, P. Wietfeldt	15 Uhr Familiengottesdienst, P. Detjen	18 Uhr Liedergottesdienst	Einladung in die Region

Sanitär
Heizsysteme
Solartechnik



Bostelmann & Euhus GmbH & Co. KG

Heelsener Straße 36 Telefon 04262 8574
OT Schwitschen info@bostelmann-euhus.de
27374 Visselhövede www.bostelmann-euhus.de

HERIBERT LANG
PHYSIOTHERAPEUT / OSTEOPATH



www.haus-der-physiotherapie.de

Am Rathaus 2
27374 Visselhövede
Tel. 0 42 62 / 43 06
Fax 0 42 62 / 95 71 45

VISSELHÖVEDE

GRUPPEN & KREISE

**FÜR SENIOREN
UND
ERWACHSENE**

**GEMEINDE-
NACH-
MITTAG
KETTENBURG**

**GEMEINDE-
NACH-
MITTAG
NINDORF**

**GEMEINDE-
NACH-
MITTAG
SCHWITSCHEN**

**GEMEINDE-
NACH-
MITTAG
WITTORF**

**LICHTBLICKE-
GOTTESDIENST-
TEAM IN
WITTORF**

**GEMEINDE-
NACH-
MITTAG
HIDDINGEN**

Am 1. Donnerstag im Monat um 15.00
Uhr im Schwitscher Haus
Karin Stegmann, Tel. 04262-3870
Nächster Termin:
01.09., 6.10., 3.11., 1.12.

Renate Heldberg,
Tel. 04260-322
Nächste Termine:
15.09. - Christiane Looks
(Naturschutzbeauftragte) 20.10.
- Werbung und ihre Wirkung
mit Hanna Tamke 17.11. - Pastor
i.R. Thom

Anja Bargfrede,
Tel. 02460-677

Alle 2 Monate am 1. Mittwoch
im Monat um 15.00 Uhr im
Schützenhaus Kettenburg
Elisabeth Krüger, Tel. 04262-2708
Nächster Termin: 05.10., 7.12.

Am 2. Donnerstag im Monat um
15.00 Uhr im Dorfraum in der alten
Schule
Elisabeth Klopp, Tel. 04262-94446
Nächster Termin: 08.09., 13.10., 10.11.

**ÖFFENTLICHE
KIRCHEN-
VORSTANDS-
SITZUNG**

**BESUCHS-
DIENST**

**FRÜHSTÜCKSTREFF
FÜR MENSCHEN
MIT SEELISCHEN
BELASTUNGEN**

Am 3. Mittwoch im Monat um
15.00 Uhr
im Dorfhaus Hiddingen
Renate Carstens,
Tel. 04262-1307
Nächster Termin:
21.09., 19.10., 16.11.

**FRAGE-
ZEICHEN-
GOTTESDIENST-
TEAM IN
VISSELHÖVEDE**

**MÄNNER-
RUNDE**

**ÖKUMENISCHE
FRAUENFRÜH-
STÜCKSGRUPPE**

Einmal im Monat am Montag im
Gemeindehaus
Nächste Termine: 12.09., 10.10.,
7.11. und 28.11.

Am letzten Dienstag im
Quartal um 18.00 Uhr im
Gemeindehaus
Pastor*in Dr. Elisabeth
Rosenfeld / Mathias
Wohlfahrt
Tel. 04262-2824
Nächstes Treffen: 27.09.

Jeden Donnerstag ab 10 Uhr im
Gemeindehaus, Große Str. 8
Gisela Schmelk-Voß,
Tel. 04261-82807

Anna Pralle,
Tel. 04262-9198491

Am letzten Montag im
Monat um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus
Dieter Precht,
Tel. 04262-4567
Nächster Termin:
26.09.

TEENKREIS

**ELTERN-KIND-
GRUPPE**

**KINDERKIRCHE
IN VISSELHÖVEDE
UND WITTORF**

**JUNGSCHAR
FÜR KINDER**

Jeden Dienstag 17.00
- 19.00 Uhr in der
Süderstraße 5
Anika Dröge,
Tel. 0152-23245051
oder Nele Bortz,
Tel. 0157-52424112

**GITARREN-
GRUPPE
„SAITEN-
SPRUNG“**

**FÜR
JUGENDLICHE
REGIONALES
MITARBEITEN-
DENTEAM**

Nach Vereinbarung
Adelheid Lüdemann,
Tel. 04262-957692

**CHÖRE UND
MUSIKGRUPPEN**

**POSAUNEN-
CHOR**

Die Spielmäuse treffen sich
dienstags von 10.00 Uhr - 11.30
Uhr Birte Hoffmann
Tel.: 04262-573

**ST. JOHANNIS-
CHOR**

Jeden Freitag, 16.00
- 17.30 Uhr in der
Süderstraße 5
Lisa Puschmann,
Tel. 04262-95100

Donnerstags um 19.30
Uhr im Gemeindehaus
Kai Vesper,
Tel. 04262-3138

Verschiedene Termine
und Orte,
Jörg Pahling,
Tel. 04262-4484

Pastorin Dr. Elisabeth
Rosenfeld, Tel: 04262-2824
Der neue Beginn wird in
der Presse und in den
sozialen Medien bekannt
gegeben

Jeden Mittwoch um 19.30
Uhr im Gemeindehaus
Marina Carstens,
Tel. 0171-9070664

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus
Marc Puschmann,
Tel. 04262-95100

Neues aus Brockel

1. Am 19.6. war mal wieder Ordination in Brockel. Wir stellen uns darauf ein, dass es für lange Zeit die letzte in unserer Gemeinde gewesen sein wird. Christian Wietfeldt hat seine Arbeit aufgenommen und wir freuen uns auf Kontinuierliches und auf Neues. Im Kirchenvorstand planen wir zukünftig drei Sonntage im Monat mit Hauptgottesdiensten zu feiern und eine Woche freizuhalten für andere Angebote: vielleicht abends an einem Alltag? Wir haben den Eindruck, dass wir mit Christian Wietfeldt zusammen gute Wege finden werden.
2. Heute (14.7.) fand der Umzug statt: Das neue Pfarrhaus erwacht zum Leben! Damit es bald auch in der Außenanlage nach geplantem Leben aussieht, warten wir noch ein wenig.
3. Es könnte sein, dass wir die Winterkirche nicht wie gewohnt veranstalten, sondern schon weitaus früher damit beginnen. Stichwort: Heizenergie. Was halten Sie davon? Heiligabend wäre natürlich ausgenommen, wenn nicht die gegenseitige Achtsamkeit angesichts von Ansteckungsgefahren andere Wege nötig machen sollte. Bitte sagt uns Eure Meinung!
4. Mario Krüger hat leider den Kirchenvorstand verlassen. Wir verstehen das – aber wir bedauern das auch. Es war schön, ihm in einem Gottesdienst Gottes Segen mit auf seinen weiteren Weg zu geben. Vielleicht hat jemand aus der Kirchengemeinde Lust, sich den KV mal von innen anzuschauen und uns bei den nächsten Sitzungen zu besuchen.
5. Danke allen, die mit ihrer Zeit und Kraft diese Gemeinde mit Leben füllen!
Eberhard Thamm

Danke Henning, Danke Christian!

Unser KV-Mitglied Henning Heuer hat sein Ehrenamt im Kirchenvorstand Kirchwalsede aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. „Henning, wir danken dir für die Zusammenarbeit und Unterstützung in den letzten Jahren! Wir wünschen dir weiterhin gute Besserung!“ Nachrücken wird Christian Haltenhoff aus Kirchwalsede. Christian war die letzten Jahre bereits als beratendes Mitglied bei unseren KV- und KGVV-Sitzungen dabei und er ist Mitglied in der Kirchenkreissynode. Wir danken Christian Haltenhoff für seine Einsatzbereitschaft und freuen uns auf die Zusammenarbeit auf allen Ebenen mit ihm. Carina Plath



Christian Haltenhoff

Der nächste Winter kommt bestimmt...

Seit Ende letzten Jahres ist in der Kirche eine neue Heizung, die mit Gas betrieben wird. Bei ihrem Einbau war von der Energiekrise und den steigenden Preisen noch keine Rede. Momentan ist das kein Problem. Ich schreibe diese Zeilen bei 30° und freue mich, in der Kirche Abkühlung zu finden. Aber können wir es uns im Winter leisten, dieses große Gebäude für wenige Stunden zu heizen und wenn ja, auf welche Temperatur?



Damit niemand frieren muss, gibt es neue Fleecedecken, die am Eingang liegen und gerne zum Platz mitgenommen werden können.

Hanne Meier-Zindler

KARTOFFELN
RICHTIG LECKER.

www.hof-luedemann.de



Bekommt ihr im Hofladen!



Bäuerlicher Hofladen
Ziegeleiweg 2 27374 Nindorf
direkt an der B440
zwischen Visselhövede und Wittorf
Tel 04262 94461
www.hof-riessel.com

Diakon*in für BKV

Unter diesem Motto stand unser Beitrag zum Sommerfest des Gewerbevereins der Stadt Visselhövede. Wir waren für alle mit offener Kirche, einer biblischen Erzählung, Kirchbank-Café, Turmführung, Kirchenrallye und einer wunderbaren Schlussandacht da. Und ich bedanke mich im Namen aller, die an dem Tag mitgewirkt haben, für die intensiven Gespräche, die wir mit Ihnen führen durften. Gemeinsam haben wir die Kühle der Kirche genossen oder den Turm erkundet. Viele gute Impulse sind an uns herangetragen worden, die wir auch schon ein Stückchen abgearbeitet haben. So wird ab sofort die Kirche verlässlich täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet sein. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Jeden und Jede an dieser Stelle ermutigen, mit uns den Kontakt zu suchen, bei Fragen, Kritik und Anregungen. Gerne da, wo wir uns im Alltag begegnen, per Anruf im Gemeindebüro oder per E-Mail an

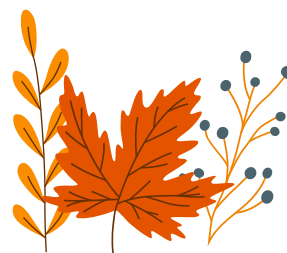
kg.visselhoevede@evlka.de Wir sind daran sehr interessiert und bemühen uns, sofern möglich, um Umsetzung.

Schrott für Gott

Weitere wunderbare Gespräche und Erfahrungen konnten wir als Kirchenvorstand gleich ein Wochenende später bei unserer Aktion Schrott für Gott erleben. Fast pausenlos sind Lieferungen eingegangen. Bei Bratwurst, Kaffee und Kuchen haben wir bereichernde Gespräche geführt. Die Resonanz war so gut, dass wir tatsächlich überlegen, dies zu wiederholen. Wie die zeitlichen Abstände sein können, werden wir auf unseren nächsten Sitzungen besprechen und Sie alle rechtzeitig darüber informieren. Bleiben Sie behütet, **Ihre Karin Stöckmann**



Andrea Zickler



Wir möchten einfach „Danke“ sagen – Abschied von Andrea Zickler

Gewissermaßen von der ersten Begegnung an mochten wir Andrea Zickler. Sie war gekommen, um die pastoralen Lücken zu füllen, die in unserer Region entstanden waren. Dabei wirkte ihr Auftreten, als sei sie immer schon in unseren Gemeinden tätig gewesen. Wir spürten bei ihr, dass Person und Botschaft zusammengehören. Wir empfanden sie dabei als klar, uneitel und zugewandt. Sie fragte nach, ohne in Frage zu stellen und regte zum Nach-Denken an. Sie unterstützte und ermutigte und wir konnten herzlich mit ihr lachen. Sie war ein Geschenk für Gemeinde und Kirchenvorstand. Wir wussten wohl, dass sie als Springerpastorin bei uns war und nur, bis wir wieder „eigene“ Pastoren und Pastorinnen haben werden. Trotzdem hofften wir, dass es recht lange dauern würde, bis sie uns wieder verlässt. Das ist nun am Sonntag, dem 10. Juli mit einem Abschiedsgottesdienst in Visselhövede geschehen, weil ab August alle vakanten Pastorinnen- bzw. Pastorenstellen wieder besetzt sind. Auch wenn wir uns darüber freuen, so lassen wir Andrea Zickler doch sehr ungern gehen und hoffen gleichzeitig, dass wir sie nicht schon bald wieder bei uns brauchen. Vielmehr wünschen wir auch anderen Gemeinden in pastörlischer Not, dass sie von Andrea Zickler profitieren können.

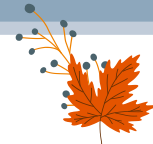
Wolfram Zindler, Hanne Meier-Zindler

Individuelle Floristik
für Ihren persönlichen Anlass

Müller

B L U M E N

Besuchen Sie uns auch unter: www.muellerblumen.de
Blumen · Visselhövede · Goethestr. 15 · Tel. 042 62-28 51



Das Andachtsteam unterstützt die Tafel

Seit April sammelt das Team der Mittwochsandachten für die Visselhöveder Tafel. „Von den MitarbeiterInnen der Tafel erfuhren wir, dass das Angebot durch den Zuzug der Flüchtlinge aus der Ukraine, die Lieferengpässe und die damit verbundenen Preissteigerungen immer geringer wurde,“ erklärt Tina Gräf. „Da entstand die Idee, dafür zu sammeln und das Ergebnis zeigt, dass die BesucherInnen unserer Andachten unser Vorhaben unterstützen und die Spendenbereitschaft sehr hoch war,“ ergänzt Karin Stegmann. Merle Gräf und Emma Lüdemann schlossen sich an und sammelten bei ihrer Andacht beim Sommerfest auch für diesen guten Zweck. Anne und Manfred Seitz, von der Tafel, waren begeistert, als einige Mitglieder des Andachts-

teams vorfuhren und die Spenden aus dem vollgepackten Auto luden. „Das hilft uns sehr, jetzt können wir wieder einige Wünsche erfüllen,“ sagten sie. **Hanne Meier-Zindler**



Sucht? Sucht! Leben mit der Sucht.



Wir wollen zufrieden und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Wir, das ist der Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Bothel/Visselhövede. Wir treffen uns an jedem 2. Dienstag von 19.00-21.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde in Visselhövede. Bei unseren Gruppentreffen erzählen wir von unseren Erfahrungen im Umgang mit und ohne Suchtmittel, so erlernen wir einen gesunden Umgang mit der Krankheit Sucht im Alltag. Die Gruppe besteht aus Betroffenen (Suchtkranke) und Angehörigen (Lebenspartner, Kinder, Eltern usw.), die sich über ihre Ängste, Sorgen und Bedürfnisse offen austauschen. Verschwiegenheit hat höchste Priorität und alles was wir hören, verbleibt im Gruppenraum. Unsere Themen sind vielfältig, z.B. Verbesserung des Selbstbewusstseins, Erkennen von eigenen Schwächen und Stärken, auch alltägliche Themen finden immer wieder Anklang im Gruppenleben. Gemeinsame Freizeitaktivitäten, z.B. Er-

kunden der Lüneburger Heide, Tagesausflüge und der Besuch von Theater, aber auch Einzelgespräche sind ein Angebot unserer Gruppe. Wir haben für alle Süchte ein offenes Ohr und freuen uns immer über neue Ideen und Beiträge. Solltet Ihr Interesse bekommen haben, uns mal zu besuchen oder Kontakt aufzunehmen, meldet Euch doch gerne bei Gabi, Tel. 04266 954290 oder Jens Tel. 0162 216 19 63, gerne auch per WhatsApp oder E-Mail an:

freundeskreis-bothel@t-online.de

Dies sind die Gewinner des letzten Preisrätsels

Wir gratulieren folgenden Gewinner*innen



1. Preis:
Escape Spiel ging an
Felix Lange



2. Preis:
Magic Ball ging an
Adriano Kunert



3. Preis:
kleines Täschchen mit
Duschgel ging an
Jule Marie Koch

Wir gratulieren allen Glückspilzen. Die anderen Einsender dürfen sich über einen Trostpreis freuen. Vielen Dank fürs Miträtseln, viel Glück fürs nächste Mal, sei dabei!



Goldene Konfirmation

Am Sonntag, den 9. Oktober 2022, findet um 10.00 Uhr in der St. Johanniskirche zu Visselhövede ein Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation statt. Es sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 1972 in Visselhövede oder in Wittorf konfirmiert wurden, ob Sie noch der Kirche angehörig sind oder nicht, herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst ist ein Mittagessen geplant. Nähere Angaben zum Programm des Tages, sowie eine Bitte um eine schriftliche Anmeldung werden an die Jubilarinnen und Jubilare ca. 6 Wochen vor dem Jubiläum gesandt. Vielleicht haben wir Ihre Adresse nicht gefunden? Oder Sie haben Fragen? Bitte wenden Sie sich sehr gerne an das Kirchenbüro unter der Tel. 04262-3522. **Bettina Jessen**

Lust aufs Orgelspiel?

Musik macht Freude und tut gut. Sie ist für den Gottesdienst unersetzlich und deshalb suchen wir für die St. Johannis-Gemeinde Visselhövede einen Organisten/eine Organistin. Gebraucht wird ein Musiker/Musikerin für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste, für Taufen, Trauungen und kirchliche Veranstaltungen. Die Kirchengemeinde hat eine Pfeifenorgel, die gut zu bespielen ist. Eine Organistenausbildung ist nicht erforderlich, sichere Handhabung des Instruments und flüssiges Spiel reichen aus, das ist auch für Klavierspieler möglich. Die Ansprüche der Gemeinde sind für einen geübten Musiker/Musikerin durchaus zu bewältigen und die Gemeinde freut sich, bald wieder einen ständigen Organisten/Organistin zu haben. Vergütet wird der Einsatz nach Sätzen der ev. luth. Landeskirche Hannovers. Wenn Sie interessiert sind oder dazu Fragen haben, rufen Sie gerne an bei Hanne Meier-Zindler, Tel. 04262-4500 **Wolfram Zindler**



Wir brauchen Sie!

Voller Optimismus hat sich das Planungsteam für unser diesjähriges „himmlische Vergnügen“ getroffen. Wir hoffen, dass Umstände und Verordnungen es zulassen werden, dieses Jahr am **04.12.2022** endlich wieder ein „**himmlisches Vergnügen**“ mit Adventscafé im Gemeindehaus und bunten Ständen des Kunsthandwerkes rund um die Visselquelle durchzuführen. Hierfür benötigen wir helfende Hände und Kuchenspenden. Wenn Sie sich vorstellen können, uns zu unterstützen, melden Sie sich bitte bei Hanne Meier-Zindler unter 04262-4500. Das Planungsteam des „himmlischen Vergnügens“



Lüttje Laden
Hof Grünhagen, Ottingen
Am Schneebach
27374 Visselhövede
Regionales direkt vom Hof

Telefon
04262-
957926

LECKERES
VOM EIGENEN
SCHWEIN



www.ottinger-landeier.de

**Kopf hoch, Leute...
Zusammen kriegen
wir es gebacken!**






Apfelsaft für die Kirchengemeinde

Wir möchten wieder Apfelsaft für die Kirchengemeinde herstellen. Wer kann uns dafür Apfelbäume zur Verfügung stellen? Wir kommen zum Ernten vorbei und würden uns auch über Helfer*innen freuen. Näheres bei **Margrit Lüdemann**, Tel. 04266-8385

Seniorenachmittage

Am **13. September** um 13 Uhr starten wir an der Arche unseren **Ausflug** nach Niederhaverbeck in Kleinbussen. Dort kann man barrierefrei die Heide erkunden. Bänke zur Erholung und Toiletten gibt es auch. Im Café „Die schmutzige Witwe“ kommt Pastor Altebockwinkel dazu, um mit uns Kaffee und Kuchen zu genießen. In der „Ole Kerk“ wird er uns über seine Gemeindearbeit berichten und eine Andacht halten. Unkostenbeitrag 5 € - Anmeldung bei **Margrit Lüdemann**, Tel. 04266-8385



- 11. Oktober:** Susanne Rohr - Gesundheitsberaterin vom Kneippverein spricht über die Stärkung des Immunsystems im Herbst.
- 8. November:** Die Psychologin auf der Palliativstation Astrid Lübbers berichtet über die palliative Versorgung bei schwerer Krankheit.
- 13. Dezember:** Adventsfeier - Alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Seniorenachmittage beginnen um 15.00

Gottesdienst zum Frauen*sonntag in Brockel am 6. November um 10 Uhr

Thema: Spuren des Wandels

Zur Vorbereitung treffen wir uns ab dem 8. September donnerstags um 19.30 Uhr in der Arche. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Der Text in Jesaja 35, 1-10, in der bildreich von einer Verwandlung berichtet wird, ist u.a. Grundlage unserer Gespräche. Große und kleine Veränderungen benötigen Wandlungsbereitschaft und Begleitung. Lassen Sie sich herzlich einladen. **Margrit Lüdemann**, Tel. 04266-8385



curata
PFLEGEEINRICHTUNGEN
gemeinsam besser.

**Da
will ich
hin!**

HAUS AM VISSELPARK Pflege in familiärer Atmosphäre mit Kompetenz und Herzlichkeit seniorengeeignete Menüauswahl Dementenbetreuung und Schwerstpflege abwechslungsreiches Freizeitangebot intensive Biografiearbeit.

**Gerne führen wir Sie durch unser Haus.
Wir beraten und informieren Sie unverbindlich!**

27374 Visselhövede | Rotenburger Straße 22 - 24
Telefon 0 42 62-9 56 23 | Fax -12 25
haus-am-visselpark@curata.de | www.curata.de

Bauernmarkt in Brockel

Wenn die Coronaauflagen es erlauben, wird der diesjährige Bauernmarkt am 2. Oktober stattfinden. Begonnen wird um **10.00 Uhr** mit einem Erntedankgottesdienst. Anschließend kann man sich mit verschiedensten kulinarischen Köstlichkeiten stärken. Am Nachmittag wird es Kaffee, Tee, andere Getränke sowie diverse Kuchen, Torten und Waffeln geben.

Das Angebot der Stände ist groß - von kunstvoll bis kurios, nützlich und/oder schön. Musikalische Darbietungen, eine Tombola und geöffnete Türen bei einigen Brockeler Unternehmen bereichern wie immer diesen besonderen Markt.

In der Arche (Gemeindehaus), Dorfstraße 6 werden ab 13.00 Uhr Kaffee, Tee und leckere Kuchen und Torten auf Spendenbasis angeboten.



Während des Bauernmarktes sammeln wir für die Neugestaltung der Außenanlagen am Gemeindehaus. **Mary Janssen**



Neugestaltung der Arche-Außenanlagen

Das Pastorenhaus ist fertig und bezogen und die Einliegerwohnung im Gemeindehaus ist renoviert. So konnte inzwischen Pfarramtssekretärin Alexandra Drewes in ihr neues Büro umziehen und der Pastor in sein Amtszimmer einziehen. Nun geht es weiter:

1. der Gemeindehausvorplatz soll in Parkplätze umgewandelt werden
2. Entstehung einer Steinmauer zur Abgrenzung zum alten Pastorenhaus
3. Umgestaltung des Innenhofes als Sitzcke

Dafür werden wir finanzielle Mittel benötigen und immer wieder in den Gottesdiensten um Ihre unterstützende Spende bitten. Wir hoffen, demnächst mit diesen Baumaßnahmen beginnen zu können. **Mary Janssen**

Der „Andere Advent“

Kennen Sie einen Kalender, bei dem es nicht um Tage, Wochen, Monate oder vergehende Zeit und Termine geht? „Der andere Advent“ bietet gefüllte Momente an, damit die Zeit vor und nach Weihnachten besonders erfüllt werden kann. Das Kalendarium beginnt einen Tag vor dem 1. Advent und endet am 6. Januar, dem Dreikönigstag. Jeden Tag 10 Minuten Zeit, damit diese Wochen wirklich halten können, was sie versprechen: Zeit der Besinnung mit Augenmerk auf das, was unser Leben wertvoll macht! Für 9,80 € kann er bei Gertrud Bisping in Brockel zum Selbstkostenpreis erworben werden. Tel. 04266-9550488



FORSTBETRIEB
TORBEN EICKHOFF

PROBLEMBAUMFÄLLUNG · DURCHFÖRSTUNG

HÖLZ

Und Deine Welt
hat wieder ein Gesicht.

FEUERHOLZ



OTTINGEN 22 · 27374 VISSelhÖVEDE

TEL.: 0 42 62 / 86 12 · MOBIL : 0171 / 7 31 58 85



Mögo 2022 = Pastor Matthias Wilke begrüßt die Motorradfahrer*innen in Loccum



Motorradgottesdienst mit Besuch im Kloster Loccum

Am Sonntag nach Pfingsten war es mal wieder so weit. Auf dem Kirchhof in Kirchvalsede fand der 8. Motorradgottesdienst statt. Von Manuela Harms erstellte Plakate, hatten schon Wochen vorher zu dem Ereignis eingeladen; draußen bei bestem Wetter. Die Teilnehmer saßen quasi neben ihren Maschinen und lauschten den Ausführungen des Predikanten Bernd Luttmann. Die Begrüßung nahm Mitorganisator Gerhard Lühning vor. Eine große Schar Motorradenthusiasten waren der Einladung gefolgt. Musikalisch wurde die Veranstaltung von Michael Schmedes mit Liedern unter anderem von Hannes Wader und Jonny Cash begleitet. Da die Veranstaltung auf den Sonntag Trinitatis fiel, drehte sich das Predigtthema um die Dreieinigkeit: Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Woher nehme ich Kraft, die Kraft, um im täglichen Alltag zu bestehen? Hierzu machte die Bikerin Monika Oelkers einige Ausführungen. Mit einem gemeinsamen Vater unser endete der Gottesdienst. Für Bernd Luttmann war es die erste Veranstaltung dieser Art, die er mit Bravour gemeistert hat. Die anschließende Autofahrt hatte das Ziel Loccum, um den

ehemaligen Pastor der Gemeinde, Matthias Wilke mit seiner Frau Alexa und Sohn Peter zu besuchen. Die etwas über 20 Teilnehmer wurden von Familie Wilke außerordentlich herzlich begrüßt. Im heimischen Garten gab es für die Bikerinnen und Biker Erfrischungsgetränke, Kaffee und Kuchen. Es wurden Erinnerungen ausgetauscht und angenehme Gespräche geführt. Matthias Wilke ließ es sich nicht nehmen, seine neue Wirkungsstätte den Besuchern zu zeigen und durch das Kloster zu führen. Im evangelischen Kloster Loccum werden angehende Pastorinnen und Pastoren aus Niedersachsen und Bremen ausgebildet. Loccum ist die einzige Ausbildungsstätte der fünf Landeskirchen in Niedersachsen und Bremen. In diesem Predigerseminar ist Pastor Wilke jetzt als Studiendirektor tätig. Das etwas 900 Jahre alte Kloster wurde erst kürzlich mit erheblichem finanziellem Aufwand restauriert und modernisiert. Mit integrierter Kirche ist die gesamte Anlage eine Augenweide und auch eine Stätte der inneren Einkehr. Kurz nach 16.00 Uhr ging es für die Motorradfahrer/-innen wieder Richtung Heimat. Für alle Teilnehmer waren es beeindruckende Bilder und ein gelungener Tag. **Gerhard Lühning**

Neue Chorleitung - neuer Probenstag

Mehr als 10 Jahre hat Gisela Weiß-Jäger unseren Gospelchor erfolgreich geleitet. Kontinuierlich konnten wir unter ihrer geschätzten Leitung unser Repertoire ausbauen, viele schöne Konzerte, Gottesdienste und spaßige, die Gemeinschaft fördernde Chorwochenenden erleben. Durch ihre anspornende Motivation trauten sich im Laufe der Jahre immer mehr Sängerinnen ein Solo zu. Das alles ist Giselas Verdienst und wir werden ihr immer dankbar sein, für ihr unermüdliches, ideenreiches Engagement. Aus persönlichen Gründen hat Gisela die Chorleitung im Juli 2022 abgegeben. Zum Glück bleibt sie uns als Tenorsängerin im Gospelchor erhalten!

Wir freuen uns sehr, dass die Chorleitung nahtlos weitergeht und unser Organist Thomas Grunwald-Deyda „Ja“ dazu gesagt hat. Der professionelle Musiker bringt langjährige Erfahrung als Pianist und Chorleiter mit und wir werden sicher viel von ihm lernen. Allerdings ändert sich der wöchentliche Probenstermin nun, immer freitags von 17.30 – 19.00 Uhr ist Gospelchorprobe! Wer Lust zum Singen hat, kann gern einmal vorbeischaun. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. **Ursula Hoppe**



**Bente
Bestattungen**

Wir begleiten Sie

Goethestraße 2
27374 Visselhövede
Tel. 04262 / 95 94 99 8
Fax 04262 / 95 48 11 4
info@bentebestattungen.de
www.bentebestattungen.de

Klingende Kirche mit viel Abwechslung

Für das Herbstprogramm konnten wir erneut beeindruckende Musiker*innen für unsere Konzertreihe „klingende Kirche“ gewinnen. Jeweils am letzten Freitag eines Monats sollten Sie sich daher um 19.00 Uhr nichts anderes vornehmen. Es ist jedes Mal anders und jedes Mal schön, den Monat mit Musik in der St. Bartholomäus-Kirche ausklingen zu lassen. Eintritt wird nicht erhoben, eine Spende für die Musiker*innen wird jedoch gern entgegengenommen.

Am 30. September wird der Kreiskantor Simon Schumacher aus Rotenburg (Wümme) ein Orgelkonzert in Kirchwalsede geben. Er hat große Freude an der Orgelimprovisation. Die Musik entsteht im Moment, niemand kennt sie vorher, sie ist abhängig von der Inspiration des Abends. Wir dürfen also gespannt auf das Programm sein. Ganz andere Töne sind dann am 28. Oktober von „Funny Blech“ in der Kirche zu hören. Das Blasmusik Ensemble aus Scheeßel wirbt damit, dass sie auf nicht brennbaren Instrumenten spielen. Polka, Walzer und Märsche, aber auch Filmmusiken, wie z. B. „Disney Film Favorites“, moderne Arrangements von „Best of the Beatles“ oder aus der Klassik „Best of Mozart“ gehören zu ihrem Repertoire. Der Spaß am gemeinsamen Musizieren wird

sicherlich als Freude beim zuhörenden Publikum ankommen.

Zum Abschluss der Konzertreihe 2022 kommt die Mezzosopranistin Stefanie Golisch am 25. November nach Kirchwalsede. Der geistliche Liederabend wird länger als die sonst übliche halbe Stunde dauern. Unter dem Titel „Ave Maria – meine Seele preist den Herrn“ wird Stefanie Golisch starke und einflussreiche Frauen in der Kirche beleuchten, die einen wesentlichen Anteil an Glaubensfragen hatten, denen aber kaum Aufmerksamkeit geschenkt wurde.

Schon die Bibel berichtet von Frauen, die selbstlos für Gerechtigkeit eintraten: Namen wie Maria von Nazareth oder Maria Magdalena stehen für Mut und Selbstbewusstsein. Auch während des Mittelalters und in der darauffolgenden Zeit gab es starke Frauen, die im Sinne ihres christlichen Glaubens zu Wegbereiterinnen einer besseren Gesellschaft geworden sind. Viele nahmen Einfluss auf Politik und Kir-

che, andere traten durch karitatives Handeln hervor. Frauen wie z.B. Hildegard von Bingen, Katharina von Bora, Mutter Theresa, Dorothee Sölle u.a. gingen in die Geschichte ein und doch wird heute oft noch viel zu wenig von ihnen erzählt. Die Musik umfasst eine Spanne verschiedenster Richtungen, viele Kompositionen von Frauen geschrieben: Bekannte und unbekannte, Ave Maria - und Magnificat - Vertonungen, Lieder aus dem Gesangsbuch über 'The singing Nun – Dominique' bis hin zu Stücken aus 'Jesus Christ Superstar'. Stefanie Golisch möchte, verbunden mit wunderbarer Musik, die Frauen, ihr Leben und Wirken aufleben lassen und ihre Stärke und ihren Einfluss in der Kirche darstellen. **Ursula Hoppe**



Stefanie Golisch

Kleidersammlung für Bethel

Wir sammeln wieder Kleider und andere nützliche Sachen, die Sie selbst nicht mehr benötigen. Vom 5.-11. Oktober können Sie in der Zeit von 9 - 18 Uhr Ihre Spenden abgeben bei Jan Meinke, Hinterm Berg 3, 27386 Kirchwalsede im Carport. Plastiksäcke für die Sammlung liegen im Kirchturm aus. Was wird gesammelt? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ursula Hoppe, Tel. 04269-1235



Neues aus der ornithologischen Redaktion Brockel/Kirchwalsede/ Visselhövede/Wittorf

Neu-Schrott-Laut

Brockel/Sybille

Anfang des Jahres hat niemand wirklich geglaubt, dass im Juli das neue Pastorenhaus bezogen werden kann. Am Tag des Einzugs bin ich rübergeflogen. Aus der großen Eiche habe ich dem Treiben des Umzugsunternehmens zugeschaut. Was der Mensch alles benötigt, um im Leben zurecht zu kommen. Da haben wir Vögel es einfacher. Wir verlassen unsere alte Wohnung und ziehen in den selbstgefertigten Neubau. Ok, bei manchen Gattungen lässt man vielleicht das andere Geschlecht die ganze Arbeit machen. Und was der Kuckuck sich so einfallen lässt, um die Kinder großzuziehen, finde ich auch mehr als fragwürdig. Aber raffiniert ist es schon. Der Bursche spart sich eine Menge Stress mit Nahrungssuche, Aufzucht, Pubertät ... Ich denk mal drüber nach!

Visselhövede/Otto

Die Wohnung für unsere Pastorenfamilie ist auf Vordermann gebracht. Die Wände erfreuen sich neuer Farbe, Fliesen sind erneuert, und das Parkett erstrahlt in neuem Glanz. Ende Juli wird unser Ehepaar mit ihrer jungen Brut ihr neues Domizil beziehen. Ob die Kleinen noch von ihren Eltern gefüttert werden müssen? Ich bin gespannt. Im August wird es dann einen Einführungsgottesdienst mit anschließendem Beisammensein geben. Bei den anstehenden Reden werde ich mir vielleicht auch ein paar Flötentöne überlegen.

Kirchwalsede/Anton

„Schrott für Gott“-was die sich so einfallen lassen! Am Schrottsammeltag habe ich mich früh morgens in die Luft geschwungen, um mir dieses Spektakel anzusehen. An der Sammelstelle war ordentlich was los. Die merkwürdigsten Sachen wurden in den Container geworfen. Draht, Schrauben, Schubkarren und Fahrräder-mir blieb der Schnabel offenstehen, als jemand mit einer Hebebühne um die Ecke kam. Einfach war es nicht, dieses Monstrum in den Behälter zu bekommen. Bei so viel Engagement wollte ich auch gern etwas zur Unterstützung dieser wertvollen Aktion beitragen. Ich überlegte - dann fiel mir mein Metallring ein, den ich schon seit dem Flüge werden am Unterschenkel trage. Ich trennte mich nur sehr ungern von meinem Schmuck. Aber was sein muss, muss sein! Vor Anstrengung lief mir das Wasser aus meinem Federkleid. Endlich war



es geschafft. Ich flog zum Container und setzte mich auf die Umrandung. Leider hat es niemand registriert, als ich schweren Herzens meine Ringidentifikation in die Untiefen hinabfallen ließ... Nun bin ich gespannt, wieviel „Gotteschrott“ zusammengekommen ist!

Wittorf/Theodor

Meine Redaktionskollegen haben mir das Hurricane Festival so warm ans Vogelherz gelegt, dass ich mich am 24. Juni tatsächlich in die Luft geschwungen habe. Wow, was für ein Getöse schon von Weitem. Die unglaublich vielen Menschen waren hin und weg von all dem Gedröhne und Gewummer. Liebe Gemeinde, das könnt ihr auch bei uns in Wittorf haben. Mit einem Organisten an der Orgel, der so richtig in die Tasten haut, und meiner Wenigkeit, der einen Trommelwirbel veranstaltet, der seinesgleichen sucht, bringen wir auch unser Kirchlein zum Beben. Und in den musikalischen Pausen kann der Pastor seinen Schäflein Gottes Wort mit auf den Weg geben. Das wären mal ganz neue Aussichten.

Eure Sybille, Otto, Anton und Theodor

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchengemeindeverband

Brockel-Kirchwalsede-Visselhövede

Gemeindebriefredaktion: Hanne Meyer-Zindler,

Sandra Alm, Marie-Luise Janssen, Ursula Hoppe,

Ansprechpartner für Werbung:

Bernd Luttmann

Layout: Christina Hillmann, Heinsberg

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Nächste Ausgabe: Dezember 2022

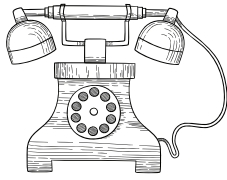
Anmeldeschluss für Artikel: 30.9.2022 18 Uhr

Anschrift: Von Turm zu Turm, Redaktion,

Große Str. 8, 27374 Visselhövede

Bankverbindung: Sparkasse Rotenburg Osterholz,

IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85, BIC: BRLADE21ROB



Wir sind weiterhin für Sie erreichbar

Regionales Büro

Brockel

Alexandra Drewes
Dorfstraße 6, 27386 Brockel
Mi 14.30 – 17.30
Do 8.00 – 12.00
Telefon 04266-2216
Mail: kg.brockel@evlka.de

Kirchwalsede

Ursula Hoppe
Westerwalseder Str. 7, 27386 Kirchwalsede
Mi 9.00 – 12.00; 14.00 – 16.00
Telefon 04269-1235
Mail: kg.kirchwalsede@evlka.de

Visselhövede

Alexandra Drewes
Große Str. 8, 27374 Visselhövede
Mo 10.00 – 12.00
Di 14.00 – 18.00
Fr 10.00 – 12.00
Telefon 04262-3522
Mail: kg.visselhoevede@evlka.de

Pfarramt Brockel

Pastor Christian Wietfeldt
Dorfstraße 6, 27374 Brockel
Telefon 04266-955565

Pfarramt Kirchwalsede

Pastor Hermann Detjen
Westerwalseder Str. 7, 27386 Kirchwalsede
Telefon 04269-9320121

Pfarramt Visselhövede

Pastor(in) Dr. Elisabeth Rosenfeld
und Mathias Wohlfahrt
Große Str. 8 b, 27374 Visselhövede
Telefon 04262-2824 und 957533

Regionale Diakone

Prädikant Bernd Luttmann
Dorfstr. 4, 27386 Brockel
Telefon 04266-981332

Diakon Jörg Pahling
Große Straße 8, 27374 Visselhövede
Telefon 04262-4484

Diakonie-Sozialstation

Büro
Bärbel Wehrendt
Schäferstr. 27, 27374 Visselhövede
Telefon 04262-4231
Pflegedienstleitung
Bettina Rück

St. Johannis-Kindergarten

Michaela Lorke
Gartenstraße 19, 27374 Visselhövede
Telefon 04262-9184122
Fax 04262-9184121
Mail: kontakt@st-johannis-kiga.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftspastor
Björn Völkers
Süderstraße 5, 27374 Visselhövede
Telefon 04262-9569136
www.LKG-vissel.jimdo.com

Diakonisches Werk

Kirchenkreissozialarbeit

Lisa Schnackenberg: Telefon 04261-63039-50

Flüchtlingsarbeit

Johanna Zimmermann: Telefon 04261-63039-72

Jugendmigrationsdienst

Dorothea Schwegler: Telefon 04261-63039-71

Schuldnerberatung

Heiko Thömen Telefon 04261-63039-56

Rat & Hilfe

Hilfe für Suchtkranke

Telefon 04262-3685

Telefonseelsorge

Telefon 0800-1112111

Hospizhilfe Rotenburg

Telefon 04261-2097888 und 0172-4336053

Evangelische Lebensberatung

Telefon 04261-63039-60

Wildwasser-Beratungsstelle für Betroffene sexueller Gewalt

Telefon 04261-63039-90

Pinnwand

Uhren Spezi“ gesucht!

Unsere Kirchturmuhre muss alle zwei Tage von Hand aufgezogen werden. Wer würde diese Aufgabe übernehmen? Bitte melden bei Mary Janssen 04266-1692



Umzug Kirchenbüro Brockel

Unsere Pfarramtssekretärin Alexandra Drewes und Pastor Wietfeldt sind nun im renovierten Teil der Arche, Dorfstr. 6 zu finden. Öffnungszeiten Mittwoch 14.30 17.30 Uhr und Donnerstag 8-12 Uhr



Kinderkleiderbörse
in Kirchwalsede am 09.09.
um 18.30 Uhr im
Gemeindehaus

Klingende Kirche
in Kirchwalsede,
jeweils 19.00 Uhr
am 30.09., 28.10. und 25.11.

Wochenschlussan- dachten

in der St. Bartholomäus-
Kirche, jeweils um 19.00 Uhr
am 02.09., 09.09., 23.09., 7.10.,
21.10., 4.11.

Bethelsammlung

Vom 5.-11.10. bei Jan Meinke,
Hintern Berg 3 in Kirchwalsede



Mit (-twochs) Innehalten

Immer um 19:00 Uhr
07.09. Fam. Heiko Twiefel,
Egenbostel 1
21.09. Fam. zum Felde, Ottingen,
Im Dreieck 2
Ab Oktober wieder in der Kirche
05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11.

Kompetent. Professionell. Persönlich.



Wir beraten und vertreten Sie in folgenden Bereichen:

Rente | Pflege | Gesundheit | Hartz IV
Behinderung | Patientenverfügung/
Vorsorgevollmacht



SoVD-Beratungszentrum Zeven | Hohe Luft 13 | 27404 Zeven
Tel.: 04281/2671 | E-Mail: info@sovd-rotenburg.de | www.sovd-rotenburg.de

